



„Erbschaften in
Deutschland 2017“
Repräsentative Studie
in allen 16 Bundesländern

Berlin, 7. Juni 2017

klug beraten.



Studiendesign

Repräsentativ in allen 16 Bundesländern wurden durch insgesamt 7.432 Interviews Personen ab 18 Jahren zu ihren Erfahrungen und Einstellungen beim Thema Erben und Vererben im April 2017 online befragt in Zusammenarbeit mit dem Institut YouGov Deutschland.

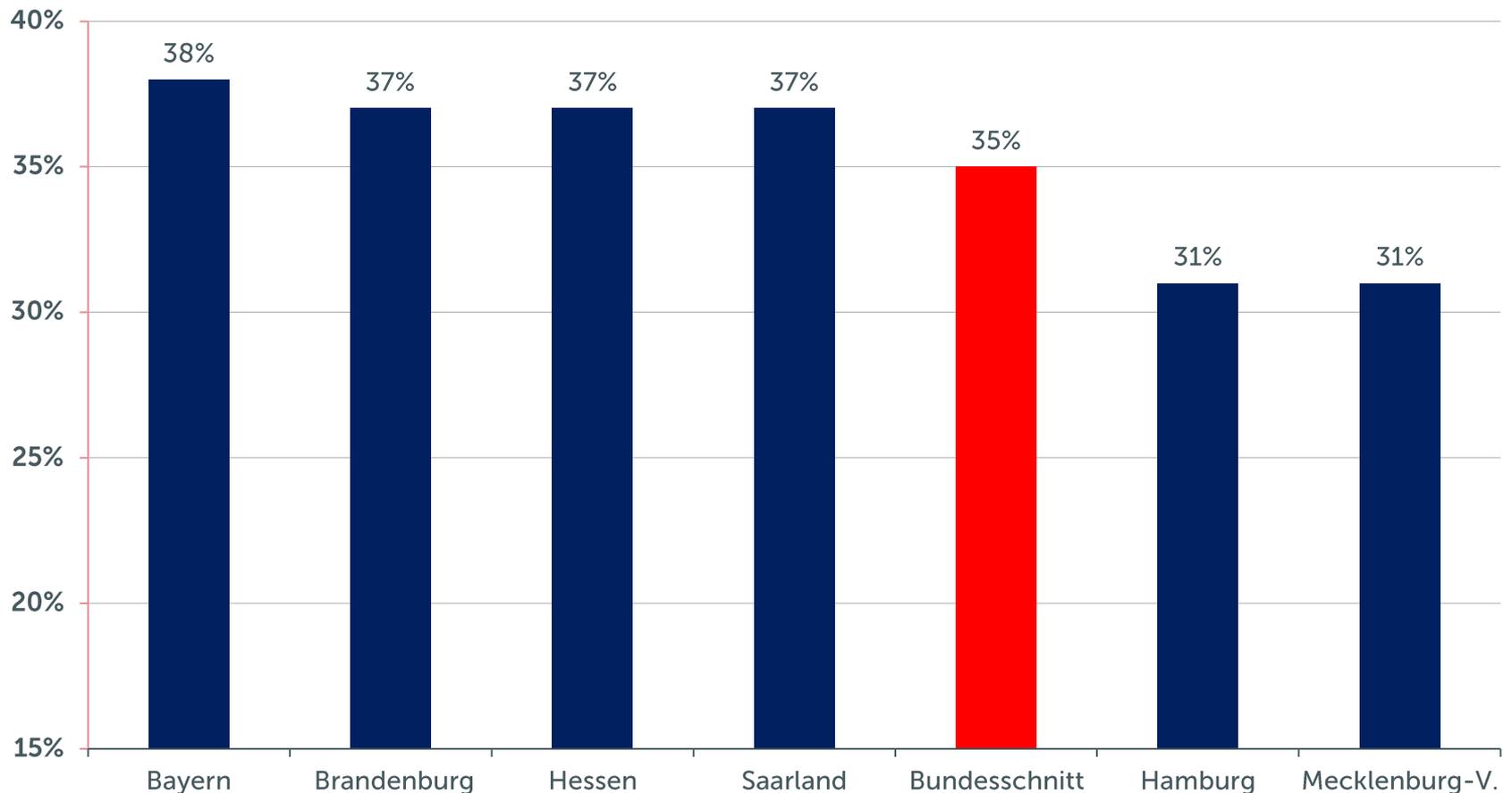
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">• Personen über 18 Jahren, die in Deutschland wohnen
Stichprobe	<ul style="list-style-type: none">• Gesamtstichprobe: n = 7.432 Interviews• Befragte, die etwas geerbt haben (Erben): n = 2629• Befragte, die eine Erbschaft erwarten: n = 2109• Befragte, die erwarten, eine Erbschaft zu vergeben: n = 3543• Die Stichproben sind bevölkerungsrepräsentativ für das jeweilige Bundesland. Realisiert wurde das über die Vorgabe von bevölkerungsrepräsentativen Quoten in Bezug auf Alter und Geschlecht für das jeweilige Bundesland.
Methode	<ul style="list-style-type: none">• Online-Befragung• Die Auswertung erfolgt sowohl nach den Bundesländern als auch gewichtet für Deutschland.

Mehr als jeder dritte Erwachsene hat bereits geerbt!



Spitzenreiter ist Bayern, Schlusslichter sind Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern.

Fragestellung: Haben Sie persönlich bereits eine Erbschaft gemacht?

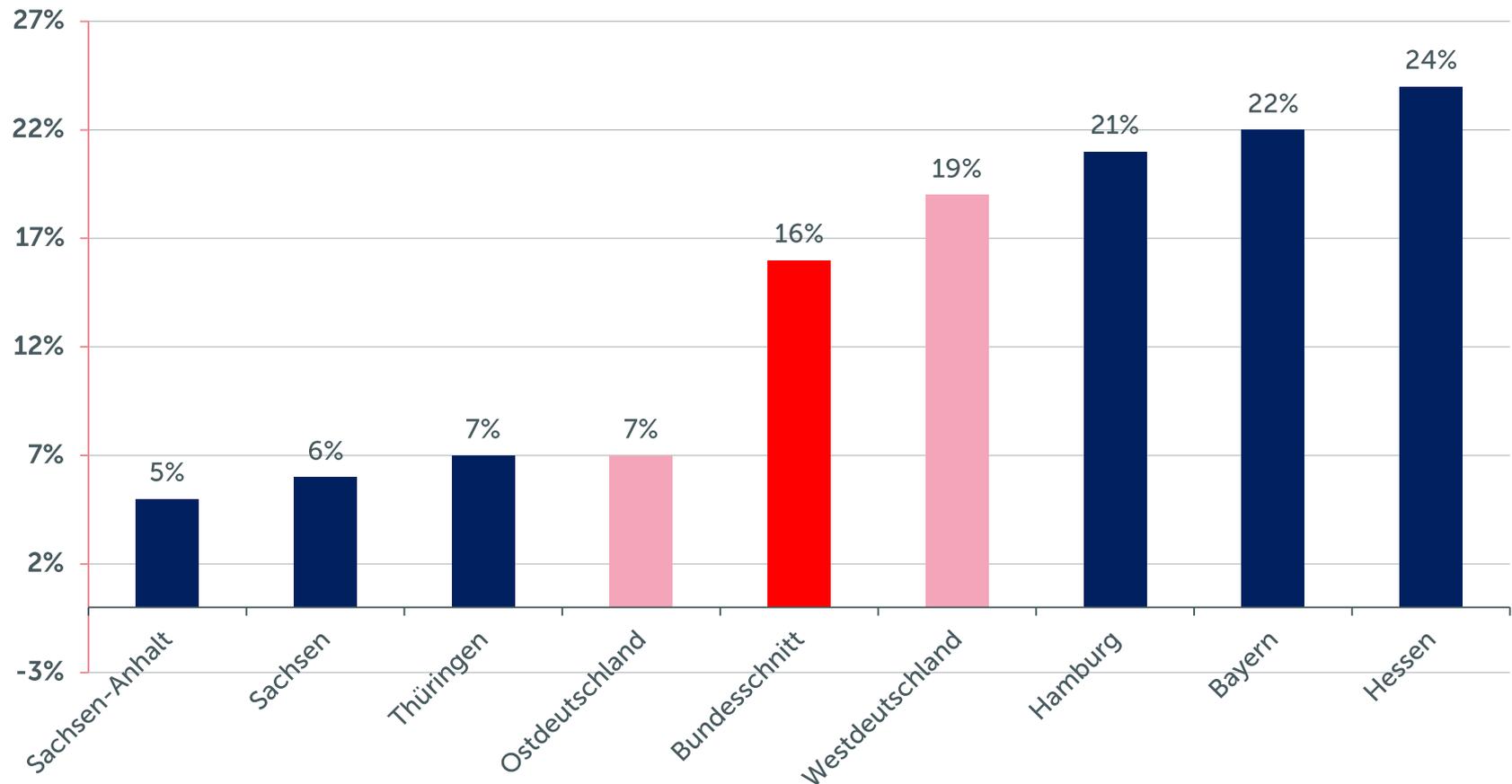


Sechsstellige Erbschaften kommen im Westen fast dreimal so häufig vor wie im Osten!



Starkes West-Ost-Gefälle - Hessen hat die größten Erbschaften.

Fragestellung: Hatte Ihr Erbe einen Wert von mehr als 100.000 Euro?

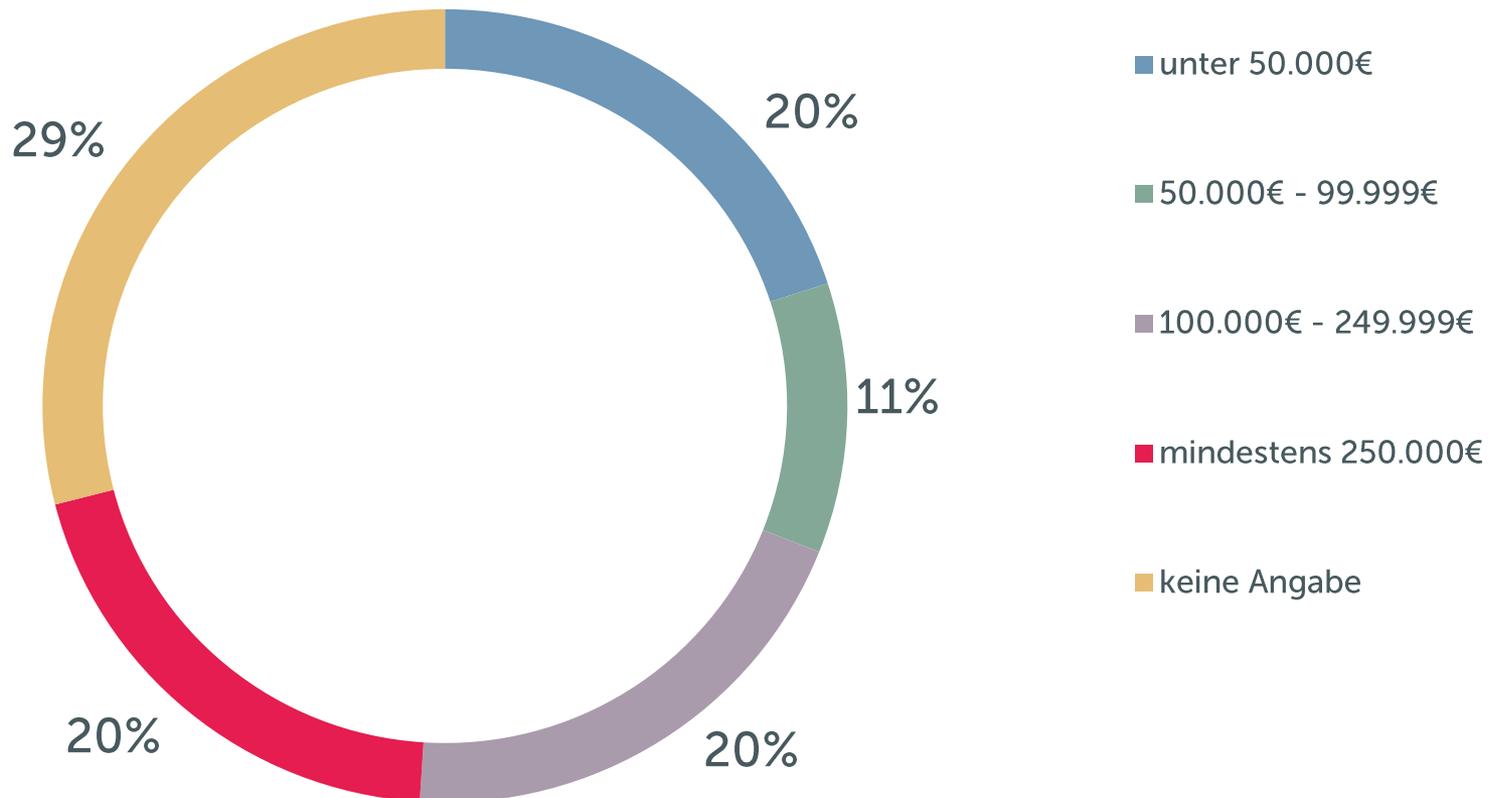




Jeder Fünfte will mindestens eine Viertelmillion Euro vererben!

In Bayern und Hamburg ist es sogar jeder Vierte, in Sachsen-Anhalt nur jeder 17te.

Fragestellung: Welchen Wert wird das, was Sie zu vererben planen, ungefähr haben?



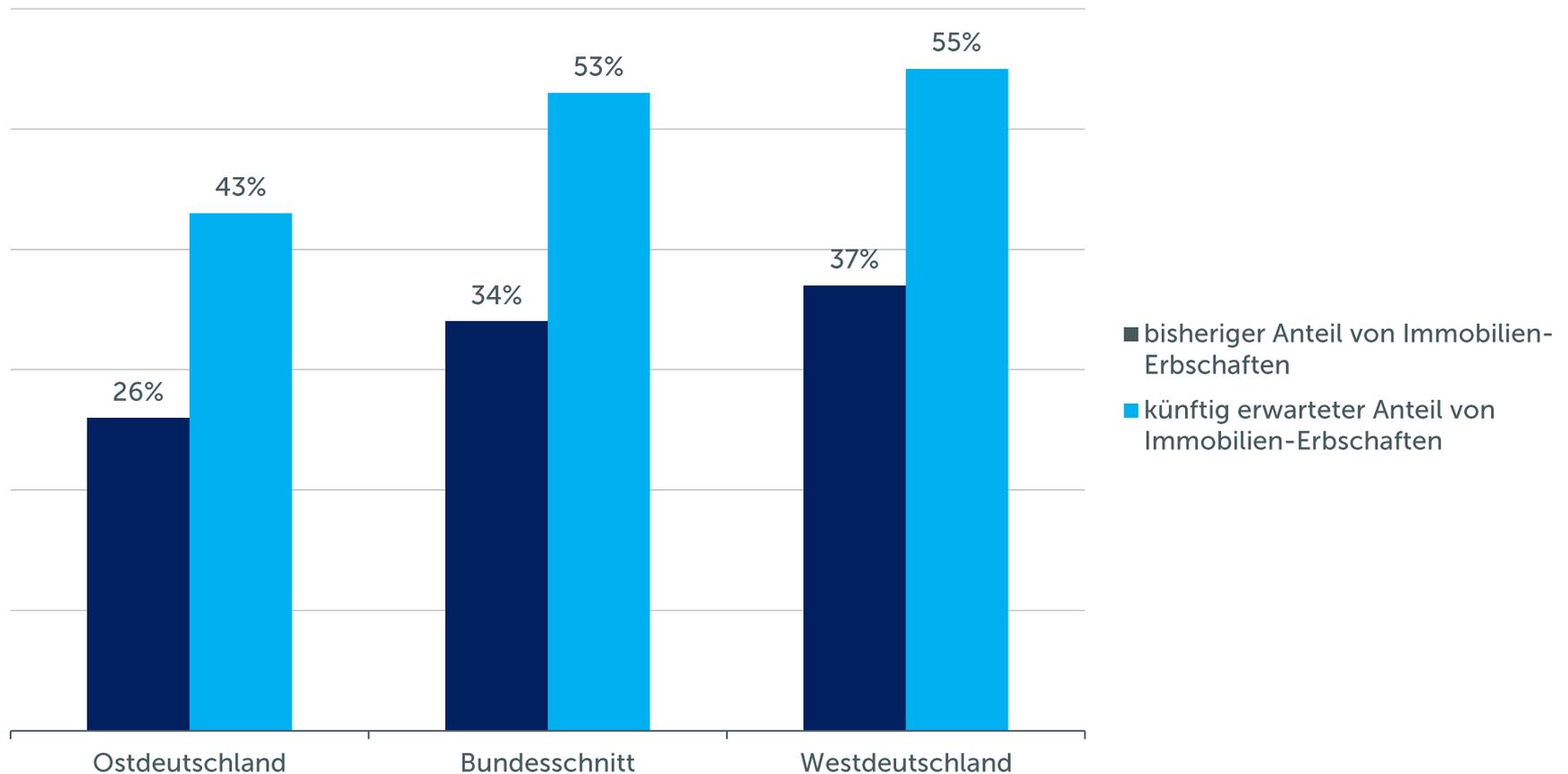


Immobilien-Erbschaften nehmen stark zu!

Bislang waren in jeder dritten Erbschaft Immobilien enthalten. Künftig wird das in jedem zweiten Erbe schon so sein!

Fragestellung 1: Was haben Sie geerbt?

Fragestellung 2: Worin wird das von Ihnen erwartete Erbe bestehen?

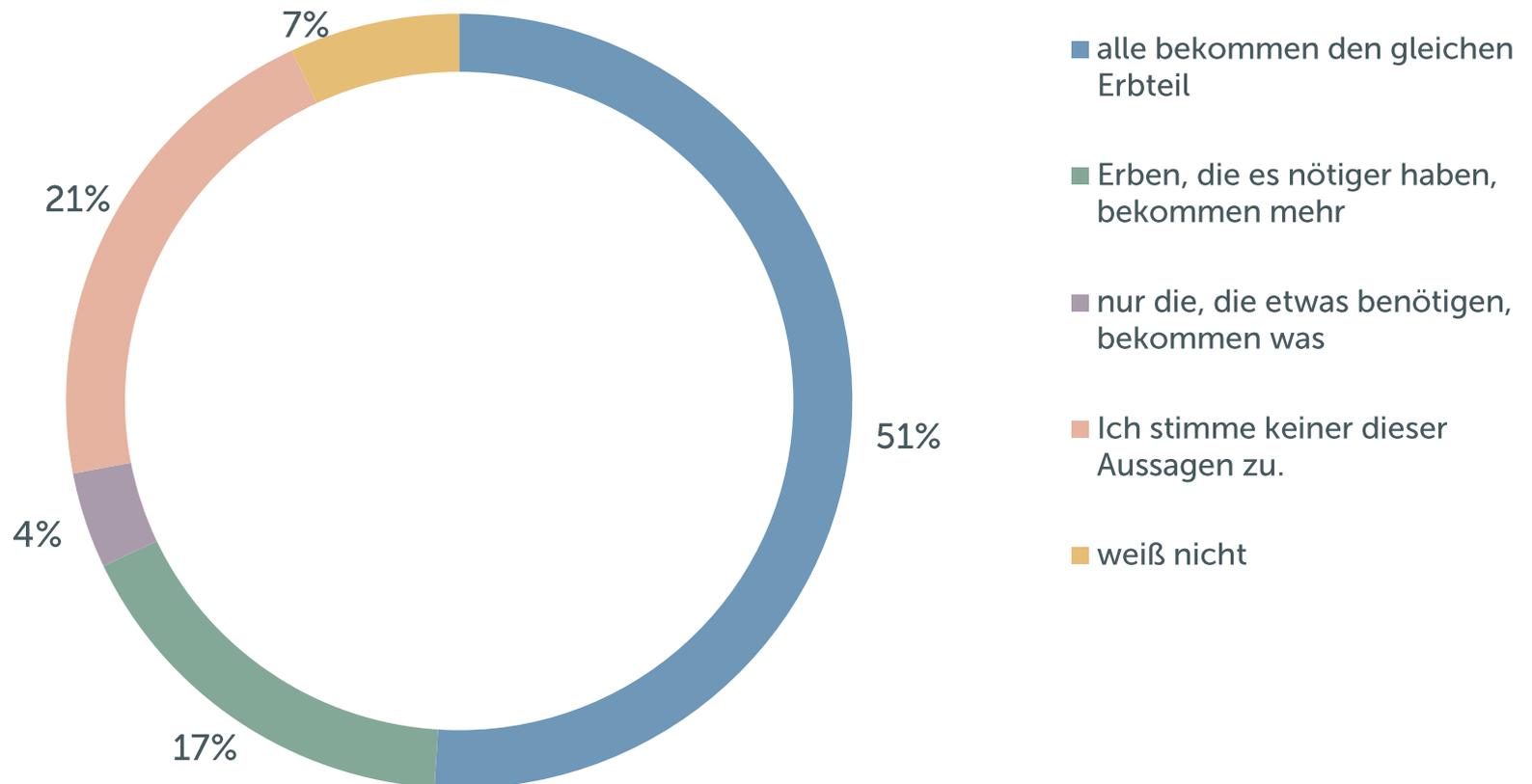


Die gleichmäßige Verteilung eines Nachlasses findet die Hälfte gerecht!



Für jeden Fünften ist es aber auch gerecht, wenn Erben, die es nötiger haben als andere, mehr bekommen oder sogar alles

Fragestellung: Was empfinden Sie als gerechte Verteilung einer Erbschaft?

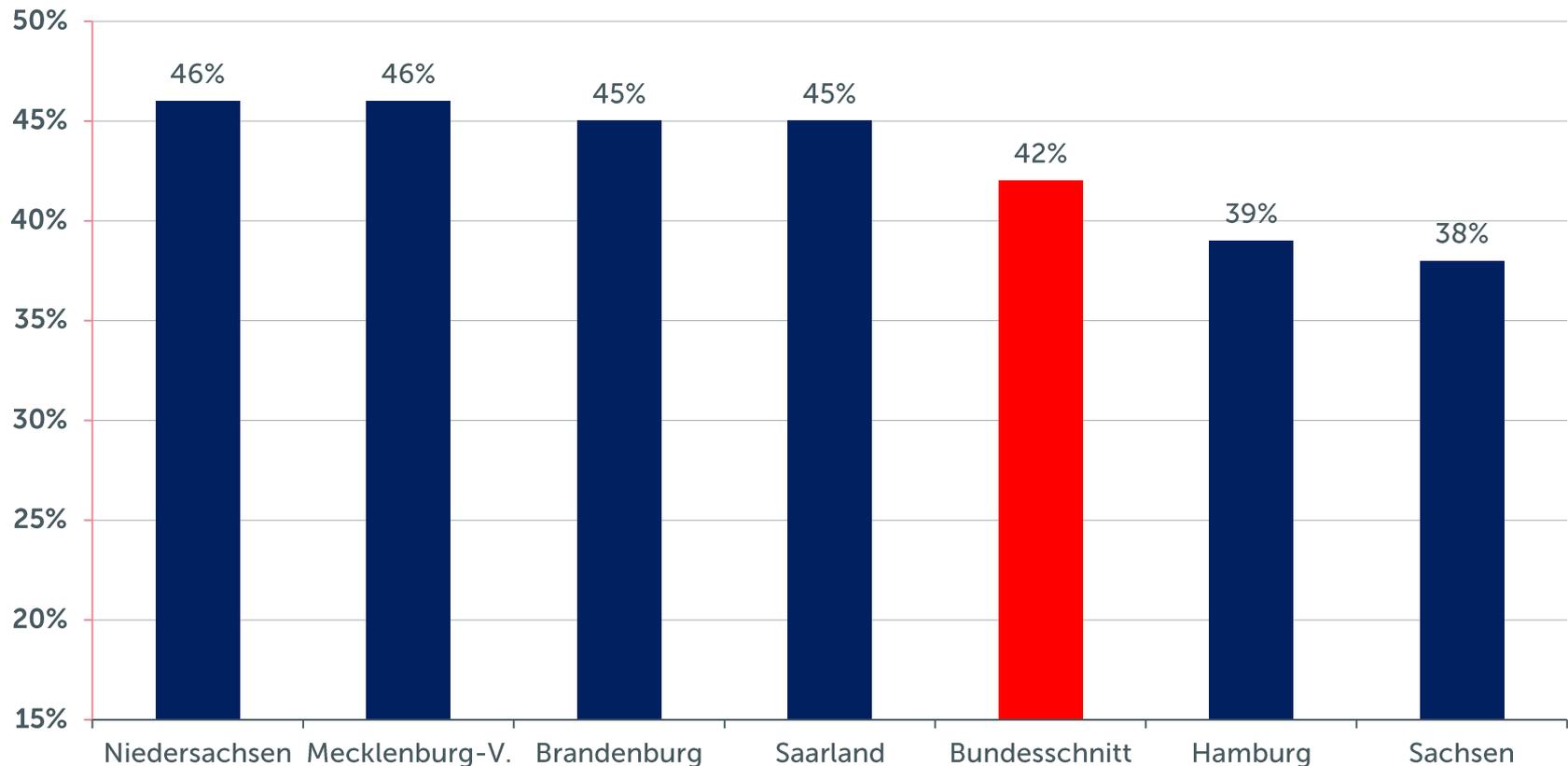


Die meisten sind nicht ausreichend informiert!



Eine relative Mehrheit fühlt sich nicht ausreichend zum Thema Erben und Vererben informiert. Zwischen West- und Ostdeutschland gibt es dabei keine Unterschiede.

Fragestellung: Fühlen Sie sich insgesamt ausreichend zum Thema Erben und Vererben informiert?



Größter Beratungsbedarf bei Erbschaftsteuer



Den größten Beratungsbedarf sehen die Deutschen bei den Themen Erbschaftsteuer, Testamente und Beurkundungspflichten.

Fragestellung: In welchem Bereich empfinden Sie den größten Informationsbedarf bzw. sind Sie besonders unsicher beim Thema Erben und Vererben? (Top 5)

